

Beim Netzwerktreffen der IHK für München und Oberbayern „Frauen in der Wirtschaft - ERFOLGREICH. VERNETZT“ diskutierte

Dr. Michaela Elbel mit weiteren Teilnehmerinnen zum Thema

„Spitzenfrauen im Talk: Strategie, Vision, Persönlichkeit – wie erfolgreiche Frauen Unternehmen führen“.



Dr. Michaela Elbel mit Angelika Wetzstein, Susanne Rohrer,
Sabine Fuchsberger-Paukert, Marion Schöne
und Kathrin Wickenhäuser-Egger (von links nach rechts)

(Bild mit freundlicher Genehmigung der IHK für München und Oberbayern)

Sabine Fuchsberger-Paukert (Geschäftsführerin der ilapo Internationale Ludwigs-Apotheke GmbH & Co. KG), Kathrin Wickenhäuser-Egger (Vorstand der Wickenhäuser & Egger AG) und **Dr. Michaela Elbel** (Partnerin der Kanzlei PATERIS Patentanwälte) diskutierten unter der Moderation von Susanne Rohrer (Bayerischer Rundfunk) mit weiteren Vertreterinnen der Wirtschaft, wie Frauen erfolgreich Unternehmen führen und dabei sichtbar werden können. Neben unternehmerischer Strategie, Vision und Weitblick fanden die Diskussionsteilnehmerinnen einen authentischen, durchaus weiblichen Führungsstil wichtig. Frauen können sich von männlichen Führungspersönlichkeiten hin und wieder ein zupackendes, selbstbewusstes „Ja, das kann ich!“ abschauen, doch Einigkeit bestand darüber, dass Frauen nur dann erfolgreich sind, wenn sie auch Frauen bleiben und dabei in Führung und Auftreten auf die Unterschiede zwischen Männern und Frauen setzen. Gemischte Teams und ein kooperativer, situativer Führungsstil sind dabei Erfolgsfaktoren.

Bei all dem Erreichten: Es gilt, Absolventinnen und junge Gründerinnen im Blick zu behalten, um eine Rückkehr zu traditionellem Rollenverhalten zu vermeiden.